

Weltpremiere: Exqui.City – der vollelektrische Trambus von Van Hool

Elektrischer Trambus wird auf der „Transports Publics“ in Paris (14. Juni 2016) enthüllt

Koningshooikt – Van Hool, der unabhängige Hersteller von Bussen, Reisebussen und Nutzfahrzeugen, präsentiert zum ersten Mal seinen vollelektrischen Trambus Exqui.City auf der „Transports Publics 2016“, der internationalen Fachmesse, die vom 14. bis 16. Juni in Paris stattfindet. Bei dem brandneuen Fahrzeug handelt es sich um einen 18,61 m langen Gelenk-Trambus mit einer Kapazität von 107 Fahrgästen und einer Reichweite von 120 km. Die Bestellung der beiden vollelektrischen Exqui.Citys wird im Laufe des Sommers an die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) ausgeliefert, ein innovativer ÖPNV dienstleister in der Metropolregion Hamburg und Norddeutschlands zweitgrößtes Busverkehrsunternehmen.

Gleich am ersten Messttag, also am Dienstag, dem 14. Juni, wird Jan Van Hool, Direktor Design und Entwicklung bei Van Hool, gemeinsam mit Toralf Müller, Geschäftsführer der VHH, das Fahrzeug um 14 Uhr auf dem Messestand von Van Hool enthüllen.

Die von VHH geordneten Trambusse sind die ersten beiden Exqui.City-Modelle, die ausschließlich elektrisch angetrieben werden. Dieser Fahrzeugtyp für hochwertigen öffentlichen Personenverkehr verfügt über eine vielseitige Antriebsplattform. Auf dieser Plattform des Exqui.City sind sowohl in der 18 m langen als auch in der 24 m langen Version verschiedene umweltfreundliche Antriebssysteme möglich wie Trolleybusse, Hybridsysteme (dieselelektrisch und gaselektrisch), Brennstoffzellenbusse oder Batteriebetrieb. Der Kunde kann den Antrieb des Fahrzeugs frei wählen, um es optimal an die Anforderungen (Kapazität, vorhandene Infrastruktur) sowie die Topografie der Gegend anzupassen, in der das Fahrzeug eingesetzt wird. Seit der Präsentation des Basiskonzepts dieses Fahrzeugs 2011 in Dubai wurden bereits 109 Fahrzeuge mit einer Länge von 18 m (Gelenkbusse) bis 24 m (Doppelgelenkbusse) an acht Städte ausgeliefert, u. a. an Metz (F), Parma (I), Barcelona (S), Genf (CH), Malmö (S), Bergen (N), Martinique (F) und Luxemburg (L). In der Van Hool-Fabrik im belgischen Koningshooikt werden derzeit weitere 50 Busse für die Auslieferung nach Linz (A) und Belfast (GB) montiert, und an die beiden Trambusse für Hamburg (D) wird noch letzte Hand angelegt. Die neuen Trambusse haben ein futuristisches Design und bieten ein hohes Niveau an Komfort: Klimaanlage, niedriger Lautstärkepegel und angenehme Innenbeleuchtung.

Der vollelektrische Trambus verfügt über eine Lithium-Ionen-Batterie mit einer Speicherleistung von 215 kWh. Diese Batterie ermöglicht eine Reichweite von 120 km – das ist mehr als genug für mehrere Umläufe auf der Linie, auf der die Trambusse eingesetzt werden. Die Batterie treibt zwei elektrische, wassergekühlte Zentralmotoren mit einer Leistung von 160 kW aus der ELFA 2-Baureihe von Siemens an. Die Batterie ist auf dem Dach montiert und kann auf zwei verschiedene Arten aufgeladen werden: zum einen kann die Batterie an der Endhaltestelle über vollisolierte V-förmige Ladeanschlüsse auf dem Dach des Fahrzeugs

aufgeladen werden, auf die ein externer Pantograf abgesenkt wird. Diese so genannte Schnell-Ladung dauert nicht länger als 10 Minuten. Zum anderen kann das Fahrzeug außerhalb der

./..

Fahrzeiten und zumeist nachts im Depot über einen „Plug-in-Stecker“ an der Vorderseite des Fahrzeugs an eine speziell für diesen Zweck ausgelegte Steckdose an das Stromnetz angeschlossen werden. Dieses Aufladen über Nacht nimmt von 0 bis 100 % ungefähr 4 Stunden in Anspruch. Die elektrischen Hochspannungsbauteile sind auf dem Fahrzeugdach nicht sichtbar hinter Abdeckungen angebracht, die sich perfekt in das fließende Design des Exqui.City-Trambus einfügen. Für das neue Fahrzeug, das im Auftrag des VHH gebaut wird, kommt wiederum das innovative Tramdesign zur Anwendung, das dem Bus eine ganz besondere Note im Straßenbild verleiht. Gleichzeitig bieten die Busse optimale Zugänglichkeit mit niedrigen Eingängen und schnellem Einstieg dank der drei Doppeltüren und den zwei Auffahrampen für Rollstühle und/oder Kinderwagen.

Jan Van Hool, Direktor Design und Entwicklung von Van Hool NV, zeigt sich von den technologischen Ansprüchen und wirtschaftlichen Ergebnissen dieses Konzepts begeistert: „Die vielseitige Antriebsplattform, die Van Hool entwickelt hat, hat sich mit der Präsentation der ersten vollelektrischen Exqui.City Trambusse nun rundum bewährt. Die unterschiedlichen Antriebe bieten den beteiligten Nahverkehrsunternehmen umfangreiche Möglichkeiten, in wirtschaftlicher und umweltverträglicher Hinsicht, verantwortbare Entscheidungen für den modernen ÖPNV zu treffen. Die Tatsache, dass sich bereits etliche Städte in verschiedenen europäischen Ländern – ganz zu schweigen vom weit entfernten Martinique – für diese Lösung entschieden haben, stärkt uns in unserem Vertrauen, dass noch mehr Anwendungsmöglichkeiten folgen werden. ‚Hightech aus Belgien‘ ist ein zusätzliches starkes Argument für dieses Konzept und für die Niederlassung in Koningshooikt. Auf der Transports Publics 2016 in Paris werden wir sicherlich noch mehr Geschäftskontakte knüpfen.“

Van Hool ist ein unabhängiger Hersteller von Bussen, Reisebussen und Nutzfahrzeugen aus Belgien. Das Unternehmen wurde 1947 gegründet und hat seinen Sitz in Koningshooikt. Die Produktion ist überwiegend für Kunden in Europa und Amerika bestimmt. Van Hool zählt gut 4.650 Mitarbeiter weltweit, wobei der größte Teil natürlich in den Produktionsniederlassungen in Koningshooikt (Belgien) sowie in Skopje (Mazedonien) beschäftigt ist.

ENDE

Zusätzliche Informationen für Redakteure:

Gleich am ersten Messttag, also am Dienstag, dem 14. Juni, wird Jan Van Hool, Direktor Design und Entwicklung bei Van Hool, gemeinsam mit Toralf Müller, dem Leiter der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH), das Fahrzeug um 14 Uhr auf dem Messestand von Van Hool enthüllen.

Die internationale Verkehrsmesse Transports Publics (www.transportspublics-expo.com) findet vom 14. bis 16. Juni 2016 in der französischen Hauptstadt Paris im Messezentrum Paris-Expo Porte de Versailles statt. Auf 30.000 m² zeigen rund 250 Aussteller den 10.000 erwarteten Besuchern aus 58 Ländern ihre Produkte und Konzepte für eine nachhaltige Zukunft des ÖPNV.

Wenn Sie als Redakteur weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Dirk Snauwaert, Public Relations Manager bei Van Hool, Bernard Van Hoolstraat 58,
2500 Lier (Koningshooikt), Belgien.

Tel.: +32 (0)3 420 22 12; Mobil: +32 (0)499 555 032;

e-mail: dirk.snauwaert@vanhool.be

Website Van Hool: www.vanhool.be • Website ExquiCity: www.exquicity.be